

Fest der Vielfalt anlässlich des 850-Jahr-Dorfjubiläums

Rupperswil Das Führungsteam des Organisationskomitees für das Jubiläum «850 Jahre Rupperswil» ist unter der Leitung von Gemeindeammann Ruedi Hediger an der Arbeit und die Pläne sind fortgeschritten. 2023 wird es während des Jahres mehrere Veranstaltungen und Anfang Juli ein grosses Fest geben.

Die ersten Eckpfeiler zum Programm des Dorfjubiläums sind eingeschlagen und in diesem Rahmen hat sich auch schon der Kreis der Mitorganisierenden erweitert. Gestartet wird am 15. Januar 2023 mit einer Eröffnungsfeier, gefolgt von einer Themen-Ausstellung im Dorf-museum von April bis Oktober. Unter Leitung der Ortsbürgergemeinde zusammen mit dem Forstbetrieb und naturverbundenen Vereinen wird am 6. Mai ein Begegnungstag im Gebiet des Auen-schutzparks unter dem Motto «Robisch-ler Wald und Flur» organisiert. Einen besonderen Rahmen wird die Bundes-feier erhalten und der 27. August steht im Zeichen von «101 Jahre Kirche Rupperswil», einem Anlass, der durch die Reformierte Kirchgemeinde organisiert wird. Das eigentliche Jubiläumsfest ist



Logo ist kreiert: Fürs Dorffest 2023. Foto: zvg

für das Wochenende vom 7. bis 9. Juli geplant. Im Zentrum steht ein würdiger Jubiläumsakt, begleitet von einem Festumzug sowie Festivitäten mit Unterhaltungshöhepunkten. Kein Zufall ist die Festsetzung des Datums der traditionellen Rupperwiler Gewerbeausstellung. Die «Gewerbler» wollen den Jubiläumsschwung ausnützen und den starken Wirtschaftsstandort vom 13. bis 15. Oktober der Öffentlichkeit präsentieren. Anfang Dezember ist eine finale Schlussfeier geplant. (pd)

«Frohsinn» soll umgebaut werden

Hunzenschwil Am Freitag, 19. November, findet um 20 Uhr in der alten Turnhalle die Gemeindeversammlung statt. Ein Schutzkonzept liegt vor. Auf die Durchführung des Apéros nach der Versammlung muss verzichtet werden. Traktiert sind etwa das Budget 2022 und der Umbau des Restaurants Frohsinn, für den ein Kreditbegehren von 475 000 Franken gestellt wird. Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hat sich seit längerer Zeit eine bessere Anlage für das Vermögen der Ortsbürger gewünscht. Im Herbst 2020 hat sich die Gelegenheit

ergeben, das seit längerer Zeit zum Verkauf angebotene Restaurant und Hotel Frohsinn zu erwerben. Mit der Liegenschaft Frohsinn können nach einem Umbau verschiedene Bedürfnisse abgedeckt werden. Folgende Möglichkeiten werden geschaffen: Tagesstrukturen mit mehreren Räumen; vier Wohnungen, vornehmlich für Asylbewerberfamilien; zwei Schulräume im Pavillon werden verfügbar (heute Tagesstrukturen); Verkauf der Liegenschaft Rain 8 mit entsprechendem Erlös für die Einwohner-gemeinde. (gkch/lba)

Goldstück geht nach Hunzenschwil

Holderbank Die Männerriege führte das 1. Raiffeisen-Jassturnier der Turnveteranen des Kreises Lenzburg durch. Gejast wurde an neun Tischen. 36 Teilnehmende freuten sich, dass wieder gejast werden konnte. Wie es so beim Jassen ist, hatten die Jassenden nicht immer gute Karten und diese passten auch nicht zu denjenigen des Partners. Man hörte aber keine ausfalligen Worte. Mit 4400 Punkten gewann Werner Schenker, Hunzenschwil, das von der Raiffeisenbank gesponserte Goldstück. (lca)



Kam gut an: Das Jassturnier. Foto: zvg

Parteiversammlung FDP Rupperswil

Rupperswil An der ausserordentlich gut besuchten Parteiversammlung der FDP Rupperswil informierten sich die Parteimitglieder über die Themen der Gemeindeversammlung vom 19. November. Gewohnt kompetent führte Gemeinderätin Jasmin Bühler-Hofer durch die Traktanden der Einwohnerversammlung und beantwortete Fragen aus dem Plenum. Die Basis hat sich im Anschluss dazu entschieden, sämtliche gemeinderätlichen Anträge zu unterstützen.

Nach 28-jähriger Tätigkeit im Gemeinderat tritt der SVP-Gemeinderat

und amtierende Gemeindeammann Ruedi Hediger per Ende Jahr zurück. Die FDP Rupperswil freute sich sehr, dass Ruedi Hediger die Einladung annahm und als Gast an der Versammlung teilnahm. Luigi Scura, Präsident der FDP Rupperswil, nutzte die Chance und würdigte Hedigers Wirken. Zum Dank wurde ihm eine personalisierte Flasche Wein übergeben. Ebenso durfte die Versammlung den neu gewählten Parteiosen Fabian Wildi begrüssen. Ihm wurden für sein neues Amt die besten Wünsche mitgegeben. (mvo)

Kürbisse als Wurfgeschosse

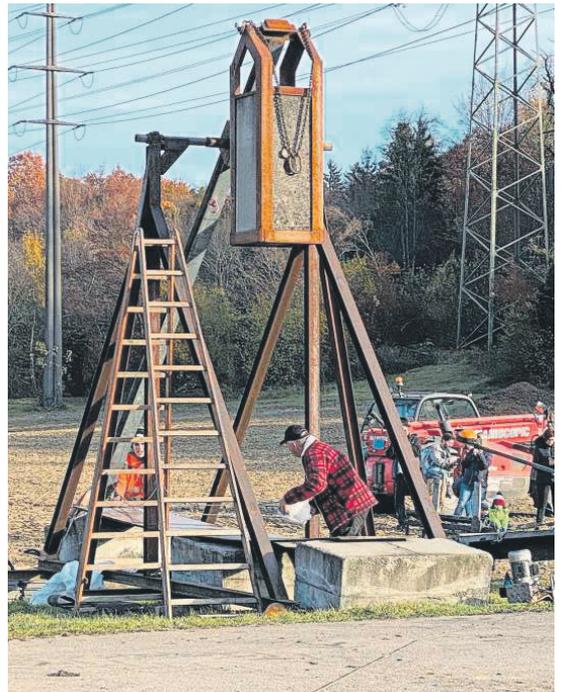
Möriken-Wildegg Am Kürbisfäsch auf dem Hardhof kamen die Besucher am Samstag in den Genuss eines Konzerts und am Sonntag wurden Wettkämpfe im Kürbiswerfen ausgetragen. Mit Zierkürbissen.

■ CAROLIN FREI

Früher landeten die nicht verkauften und faulen Kürbisse einfach auf dem Kompost – ein trostloses Ende», sagt Jakob Gebhard. Damals wurde die Idee geboren, faule Halloween- und übrig gebliebene Zierkürbisse spielerisch zu «verwerten». So geschehen am Sonntag, als gegen 200 Personen sich im Weit- und Zielwurf mit Kürbissen unterschiedlicher Grösse übten. Für einen symbolischen Beitrag konnten die Wurfgeschosse erstanden werden.

Dass es Spass machte, war unverkennbar. «Mein Kürbis landete bei 9,1 Metern», sagt Amy strahlend. Ihr Bruder Ramon ergänzt: «Ich schaffte es auf 25,1 Meter.» Doch nicht nur Kinder hatten ihre helle Freude – auch die Erwachsenen gaben ihr Bestes. Für die Kleinsten stand zudem eine Hüpfburg bereit und sie konnten sich im grossen Strohhaufen auf die Suche nach Kürbissen machen. Selbstverständlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Übrigens: Die Überreste der Wurfgeschosse landen dann doch noch auf dem Kompost und werden später als Dünger für die nächste Kultur untergepflügt.



Auch Katapulte kamen zum Einsatz: Jakob Gebhard beim Vorbereiten seiner «Wurfmaschine» für den freien Wettkampf am Nachmittag. Foto: Susi Gebhard-Schmid

Mälzerei verdient Holzpreis

Möriken-Wildegg Die erste Mälzerei in der Schweiz hat ihre Produktion noch nicht aufgenommen und schon kommt ihr ein Preis zu. Die pionierhafte Leistung von Christoph Nyfeler wird mit dem Waldpreis 2021 ausgezeichnet.

■ ALFRED GASSMANN

In Rekordzeit hat der 38-jährige Unternehmer Christoph Nyfeler aus Lenzburg auf dem Areal der Jura Cement die erste Schweizer Mälzerei errichtet. Diese vermag grosse Mengen Braugerste zu verarbeiten. Heute wird fast die gesamte Menge aus dem nahen Ausland importiert. Bei Vollast kann die Anlage in Wildegg pro Jahr maximal 1500 Tonnen Malz liefern.

Nach dem Rundgang übergaben Präsident Hanspeter Gehrig, Ammerswil, und Vizepräsident Urs Huber, Jona, den Waldpreis 2021 in Form eines Holzstellers an Christoph Nyfeler. Huber begründete die Wahl mit der innovativen Leistung, da der Werkstoff für den Holzbau aus den Waldungen des Forstbetriebs Lenzia stammt. Ferner, dass beim Gebäude selber und beim darin produzierten Malz alle Wertschöpfung in der Region bleibt. Huber unterstrich die regionale Bedeutung: «Das Werk steht in unserem Verbandsgebiet und sorgt für eine grosse



Waldpreis überreicht: Hanspeter Gehrig, Christoph Nyfeler und Urs Huber. Foto: Alfred Gassmann

Ausstrahlung im Sinne der Nachhaltigkeit mit dem Rohstoff Holz.» Er fühle sich geehrt, sagte Christoph Nyfeler dankbar. Er werde dem Preis einen würdigen Platz sichern.

Hanspeter Gehrig, Ammerswil, Präsident Wald Freiamt-Lenzburg, führte zügig durch die Mitgliederversammlung. Das Protokoll der Versammlung 2020, der Jahresbericht 2021, die Rechnung 2020 sowie das Budget 2022 fanden einhellige Zustimmung. Der leichte Vermögensrückgang ist verkraftbar. Hanspeter Gehrig blickte mit Stolz zurück auf die Broschüre «Gemeinsam für den Wald - Waldbau für interessierte Jäger» sowie auf die

neu gestaltete Website. Das Tätigkeitsprogramm 2022 lässt erahnen, was auf den Vorstand zukommt.

WaldAargau, der Verband der Waldeigentümer, feiert 2022 das 100-Jahr-Jubiläum. Vreni Friker, Oberentfelden, OK-Präsidentin, wusste an der Versammlung zu begeistern. Im Zentrum der Feiern stehen die Aargauer Waldtage vom 15. bis 21. August 2022. Auf der Lichtung beim Waldhaus Lättweier in Unterentfelden wird der zentrale Festplatz installiert. In den ersten Tagen stehen die Kinder im Zentrum, während das Wochenende dann für die ganze Bevölkerung offen steht.

INSERATE

Ein Weihnachtsgeschenk aus der Region - Gutscheine vom lokalen Gewerbe

Onlinebestellung www.gewerbemovevich.ch

Gewerbeverein Möriken-Wildegg

SCHWEIZER⁺ REINIGUNG

Unterhaltsarbeiten
Unterer Haldenweg 12
5600 Lenzburg · 062 891 92 92

SUSHI IM CAVEAU
HOTEL KRONE LENZBURG

GENIESSEN SIE VON NOVEMBER BIS WEIHNACHTEN

FEINE SUSHI

WEITERE INFOS UNTER WWW.KRONE-LENZBURG.CH/SUSHI

NEU! UND NUR FÜR KURZE ZEIT
AUCH ALS TAKE AWAY